

Liebes Team aus dem Geroldsbachtal,

unser Vater, [REDACTED] war nicht mehr lange bei Euch, gerade mal ein knappes halbes Jahr. Aber auch in dieser kurzen Zeit seines Lebens konnte er Euch zeigen, dass er sehr gesellig war und es auch mit seiner Krankheit noch verstand, die Menschen zum Lachen zu bringen, was gerade in unserer heutigen Zeit sehr wichtig ist.

Der Zufall - heute wissen wir dass es Vorsehung war - ließ es zu, dass er nach einem kurzen Krankenhausaufenthalt gerade nach Au kam, zunächst zur Kurzzeitpflege. Wir haben uns in dieser Zeit auch in anderen Pflegeheimen umgeschaut, die näher an unserem Wohnort waren. Die Entscheidung fiel dann Gott sei Dank aber sehr leicht.

So liebevoll wie Ihr mit Euren Bewohnern im Geroldsbachtal umgeht, sucht Seinesgleichen. Gerade Pflegeheime stehen ja immer wieder in der Kritik, oft vielleicht auch zu Recht. - Das kann aber mit Sicherheit nicht für Euch gelten. Wir haben Euch oft bewundert, wie Ihr Eure Arbeit bewältigt, die sicher nie einfach und schon gar nicht leicht ist.

Und wir wissen auch, dass Ihr in Euerem Beruf nicht das verdient, was Ihr eigentlich verdienen würdet. Umso bewundernswerter ist das Engagement, das Ihr an den Tag legt.

Wir möchten Euch ganz herzlich danken, für die Aufopferung und den Beistand, den Ihr an unserem Vater geleistet habt. Ihr habt so viel Wärme ausgestrahlt - und gerade unser letzter Besuch bei Euch, bei dem Ihr zufällig fast alle da gewesen seid, war sehr ergreifend.

Wir hoffen sehr, dass Euer Arbeitgeber auch weiß, was er an Euch hat, dass er weiß, dass Ihr sein größtes Kapital seid (so etwas wird von den Arbeitgebern ja heute immer vergessen) - und wir hoffen auch, dass er nicht die Heizung zurückdreht, wenn er erfährt, welche Wärme von Euch ausgeht.

Es wäre schön, wenn Ihr lange so zusammen bleibt, wie Ihr zusammen seid und weiter das tut, was zu tun ist.

In tiefer Dankbarkeit

Bertin  
Franz Reinwal  
[REDACTED]